

N i e d e r s c h r i f t

über die 7. öffentl. Sitzung des Gemeinderates im Jahre 1976
am Dienstag, den 28.9.1976 im Sitzungssaale des Rathauses.

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 21.40 Uhr

Anwesend:

Bgm.	Anton Braun, Vorsitzender
1. Bgmstv.	Dir. Karl Spiß
2. Bgmstv.	Ing. Gustav Belina
Stadtrat	Hans Holzer
Stadtrat	Kurt Leitl
Stadtrat	Klaus Nuener
Gem.Rat	Albert Fritz
Gem.Rat	Ing. Heinz Dittrich
Gem.Rat	Karl Graber
Gem.Rat	Mag. Carl Hochstöger
Gem.Rat	Heinrich Koch
Gem.Rat	Alfred Pöll
Gem.Rat	Karl Scherl
Gem.Rat	Franz Seeberger
Gem.Rat	Heinrich Unterhuber
Gem.Rat	Franz Wille
Gem.Rat-Ers.	Josef Hann

Abwesend u. entschuldigt:

Stadtrat	Anton Winkler
Gem.Rat	Karl Paschinger

Schriftführer: Dr. Engelbert Schneider

Weiters anwesend: Stadtbaumeister Ing. Ferdinand Marth

T a g e s o r d n u n g

1. Genehmigung der Niederschrift über die 5. und 6. Sitzung des Gemeinderates im Jahre 1976.
2. Anträge des Stadtrates
(Ankauf von Babypaketen; Genehmigung eines Schaukastens; Vertretung der Stadtgemeinde Landeck durch Rechtsanwalt).
3. Anträge des Bau- und Wasserausschusses
(Grundverkäufe; Grundeinlösung für Gehsteig; Auftragsvergaben; Sanierung einer Gartenstützmauer; Löschwasserversorgung der Textil AG.).

4. Anträge des Altersheimausschusses
(Auftragsvergaben).
5. Antrag des Agrarausschusses
(Holzverkauf).
6. Löschungsquittung.
7. Auftragsvergaben - Klärwerk.
8. Verschiedenes u. Allfälliges.
9. Personalangelegenheiten.

Der Vorsitzende begrüßt die Erschienenen, stellt die Beschlußfähigkeit des Gemeinderates fest und geht sodann auf die Erledigung der Tagesordnung über.

Pkt. 1) der TO.: Genehmigung der Niederschrift über die 5. und 6. Gemeinderatssitzung im Jahre 1976.

Diese Niederschriften werden ohne Einwand genehmigt und ordnungsgemäß gefertigt.

Pkt. 2) der TO.: Anträge des Stadtrates.

a) Ankauf von Babypaketen:

Der Stadtrat beantragt, der Gemeinderat möge dem Ankauf von 50 Babypaketen bei der Fa. Anton Handle u. Sohn zum Preis von S 295.75 (insgesamt S 14.785.--) nachträglich die Zustimmung erteilen. Der Ankauf war notwendig, weil die Restbestände aufgebraucht waren. Der Gemeinderat gibt diesem Antrag des Stadtrates die Zustimmung.

b) Genehmigung eines Schaukastens:

Der Stadtrat beantragt, der Gemeinderat möge dem Teak-won-do-Verein Landeck die Genehmigung zur Anbringung eines Schaukastens an der straßenseitigen Wand des Vereinshauses neben dem Kasten des Alpenvereines bis auf Widerruf genehmigen, wobei die Größe des Kastens jenem des Alpenvereines anzugleichen ist. Die über diesen Antrag durchgeführte Abstimmung ergibt Einhelligkeit für den Antrag.

c) Vertretung der Stadtgemeinde Landeck durch Rechtsanwalt:

Im Auftrag der Firmen Pümpel u. Goldinger hat Rechtsanwalt Dr. Purtscher wegen der Nachtragsforderungen beim Bau des Altersheimes Klage gegen die Stadtgemeinde Landeck erhoben.